

Essen wie zur Zeit Jesu ???

Beitrag von „kleinclaire“ vom 17. Januar 2010 15:37

Hallo,

im Rahmen der Einheit "Wie Jesus lebte" (1. Klasse)würde ich ganz gerne mit den Kindern "biblisch"essen.

Wer hat so was schon mal gemacht und kann mir Tipps geben?(wir sind nur 15 Kinder).

Wir haben keine Schulküche und ich dachte deeshalb,dass ich zuhuse Falafel koche und mitbringe und sonst nur "ungekochtes" anbiete,z.B. Feigen,Oliven ,Fladenbrot...will aber nicht alles selbst kaufen.

Was meint ihr,kann man die Eltern darum bitten?

Worauf muss ich noch achten?

Bin für alle Anregungen dankbar!

Beitrag von „dost24“ vom 17. Januar 2010 16:19

Ich habe ein ganz einfaches und günstiges Faldenbrotrezept. Schmecken aber echt lecker. Wenn du Eltern Joghurt, Nüsse und flüssigen Honig mitbringen lässt hast du auch schnell einen superleckeren Nachtisch - aus dem Land, in dem Honig fließt 😊

Oliven und Schafskäse essen Erwachsene zwar gerne - meine Kids waren eher skeptisch 😊 um es mal vorsichtig auszudrücken.

Vielleicht könnte auch noch Traubensaft mitgebracht werden?

Beitrag von „Yogibär“ vom 17. Januar 2010 17:07

Huhu!

Ich habe das Thema auch schon gemacht. Ich habe verschiedenes Obst, welches auch zu der Zeit gegessen wurde (Feigen, Datteln, Weintrauben, Nüsse, Granatapfel...) mitgebracht. Daneben auch Oliven, Fladenbrot und Schafskäse. Ja, bei den Oliven und dem Schafskäse kann ich meiner Vorrednerin nur zustimmen, nur wenige Kinder mochten es wirklich. Aber es reicht ja auch aus, wenn man davon eine ganz kleine Portion anbietet. sehr gut kam immer Maatzen an, was ich nie gedacht hätte. Maatzen usw. Traubensaft habe ich auch angeboten. Wir haben

Decken und Stroh auf dem Boden liegen gehabt und uns alle "verkleidet". Wir haben uns Tücher umgehängt und umgebunden. Die Stunden kamen bisher bei den Kindern immer sehr gut an.

LG

Yogibär

Beitrag von „der PRINZ“ vom 18. Januar 2010 20:21

genau, unterschreibe alles, was Yogibär geschrieben hat 😊

Beitrag von „flocker“ vom 18. Januar 2010 21:35

Kann mich den Vorrednern nur anschließen. Evtl Dickmilch noch dazu (auch wieder nicht alle Kinder ;))

Beitrag von „kleinclair“ vom 19. Januar 2010 17:00

Vielen Dank für eure Hinweise.

Werde also nur wenig von den "kritischen " Dingen besorgen...und bald berichten,wie es gelaufen ist!